

Forschungskolloquium «Zur Zukunft der Menschenwürde zwischen Glaube und Weltordnung»

Veranstaltungen im Goetheanum Dornach

www.zukunft-der-menschenwuerde.net

Samstag,
6.9.2008
9 Uhr

Dr. Reinald Eichholz

Menschenwürde als rechtliche Kategorie?

Gentechnik, Biomedizin, Leben in
Würde, Sterbehilfe... – was man
vom Recht erwarten kann.
Und was nicht.



Freitag,
5.9.2008
20 Uhr

Prof. Dr. Ueli Mäder

Mit aufrechem Gang. Politische Philosophie von Arnold Künzli



Andreas Fischer

Ethik im Leben gehandicapter Menschen

Samstag,
6.9.2008
15 Uhr



Weitere
Veranstaltung:
20./21.2.2009

Forschungskolloquium

«Zur Zukunft der Menschenwürde zwischen Glaube und Weltordnung»

Die Vortrags- und Arbeitsreihe «Zur Zukunft der Menschenwürde zwischen Glaube und Weltordnung» fand im Dezember 2007 ihren Beginn. Menschenwürde wurde bereits im Sommer 2007 im Goetheanum thematisiert und wird nun fortgesetzt durch eine Reihe von Vorträgen und Arbeitstreffen. Für die Gestaltung zeichnet **Dorothee Deimann** verantwortlich, in Zusammenarbeit mit der Sektionsleitung **Paul Mackay**.

Kosten

Einzelvorträge CHF 18.–/ermässigt 12.–, Seminar inkl. Vorträge CHF 80.–

Anmeldungen/Informationen

Telefon 061 706 43 26 (Sektion für Sozialwissenschaften, Goetheanum)
E-Mail ddeimann@freesurf.ch oder hanna.koskinen@goetheanum.ch

Vorschau auf kommende Veranstaltungen

23.11.2008

Ausblick, Zusammenkunft der Referenten.

20./21.2.2009

Prof. Dr. Klaus Leisinger (Novartis): Wirtschaftsethik – mehr als eine Mode? Business and Human Rights

Dr. Ted van Baarda: Military Ethics

Dr. Reinhard Erös (Kinderhilfe Afghanistan): Unter Taliban, Warlords und Drogenbaronen...

Paul Mackay: Ethischer Individualismus

Dorothee Deimann
verantwortlich für die Gestaltung
des Forschungskolloquiums

